



# Amtliche NACHRICHTEN

## NIEDERÖSTERREICH

Nr. 11 / Jahrgang 2026

15. Juni 2026

## Neuer „Rudolf Buchbinder Saal“ in Grafenegg ist eröffnet

**LH Mikl-Leitner: „Ehrung eines Ausnahmekünstlers“**

Kürzlich wurde in Grafenegg mit dem „Rudolf Buchbinder Saal“ der mittlerweile dritte Spielort eröffnet. Feierlich eingeweiht wurde er mit einem Konzert, bei dem der Namensgeber und Intendant des Grafenegg Festivals, Rudolf Buchbinder, selbst am Klavier spielte. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner würdigte in ihrer Festrede die Verdienste des Pianisten und sagte: „Mit dem Rudolf-Buchbinder-Saal eröffnen wir nicht nur einen neuen Konzertsaal, sondern einen Ort der Begegnung, der Inspiration und der musikalischen Exzellenz. Dieser Saal steht für die erfolgreiche Entwicklung unseres Kulturlandes Niederösterreichs und für den Anspruch, Kunst und Kultur auch in Zukunft den Raum zu geben, den sie verdienen“.

### GRAFENEGG

Grafenegg-Geschäftsführerin Simone Bamberg sprach in ihrer Festrede vor dem Eröffnungskonzert von einer



*Eröffnung des neuen Rudolf-Buchbinder-Saals in der sanierten Reitschule Grafenegg (v.l.n.r.): NÖKU-Geschäftsführer Paul Gessl, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Grafenegg Geschäftsführerin Simone Bamberg, Leiter der Kulturabteilung im Amt der NÖ Landesregierung Hermann Dikowitsch, Rudolf Buchbinder, Michael Wahl, Geschäftsführer von Müller-BBM BSO, Agi Buchbinder, Tassilo Metternich-Sandor und Christoph Bazil, Präsident des Bundesdenkmalamtes.*

*Foto: NLK Filzwieser*

„Vision, die Wirklichkeit wurde“. Ohne Rudolf Buchbinder wäre Grafenegg nicht der Ort, der er heute ist. Mit dem neuen Konzertsaal „ehren

wir nicht nur den Künstler“, es sei auch ein großes Glück, dass „sein Name mit diesem Ort verbunden bleibt“ und mit ihm bleibe der Anspruch, dem

Vorbild Buchbinders gerecht zu werden.

Im Laufe seiner großen Karriere stand Buchbinder auf den bedeutendsten Bühnen der



Welt und konzertierte mit den renommiertesten Orchestern in Metropolen wie New York, Buenos Aires, Tokio, Peking, Mailand, Rom oder Zürich. Sein Engagement hat wesentlich dazu beigetragen, den Standort Grafenegg zu einem der bedeutendsten Musikzentren Europas zu entwickeln.

**REITSCHULE**

Die Geschichte des Gebäudes reicht weit in die Vergangenheit: Errichtet wurde der Gebäudekomplex der ehemaligen Reitschule bereits in den Jahren 1841 bis 1845

im klassizistischen Stil. Als maßgeblicher Planer wird Leopold Ernst genannt, bekannt für seine Tätigkeit als Dombaumeister des Wiener Stephansdoms. Über die Jahre und Jahrhunderte wurde das Gebäude jedoch stark in Mitleidenschaft gezogen. Massive Beschädigungen erfuhr es durch den Zweiten Weltkrieg bzw. vor allem durch Besatzungszeit in den Nachkriegsjahren. Nachdem in dieser Zeit finanzielle Mittel fehlten, verfiel das Gebäude nach und nach zu einer bewachsenen Ruine, die erst 1978 nach einer

Renovierung jenes Aussehen erhielt, für das die Reitschule bis 2024 bekannt war.

**UNGLAUBLICH VIEL GESCHICHTE**

Mit den Umbauten in den „Rudolf Buchbinder Saal“ von 2024 bis heute, der von Architekt Ernst Maurer geplant wurde, konnten einige architektonische Elemente in ihren eigentlichen Originalzustand rückgebaut werden – etwa die Raumhöhe. Das in den 1980er-Jahren provisorisch errichtete Dach war sehr viel flacher als das originale Dach,

auch die Fenster hatten an Höhe eingebüßt. Heute erlebt man das Gebäude in seiner ursprünglichen Höhe – allerdings ergänzt um alle Details, die der moderne Kammermusiksaal erfordert, der im ersten Stock untergebracht ist. Die kassettenartige Dachkonstruktion aus hellem Fichtenholz überwölbt den Saal und schafft mit den Zwischenelementen aus Massivholz die entsprechenden akustischen Bedingungen.

**INFOS**

[www.grafenegg.com](http://www.grafenegg.com)

# 15 Titel für Niederösterreichs Top- und Leitvereine

Für Niederösterreichs Vereine im Mannschaftssport ist kürzlich eine äußerst erfolgreiche Saison (2025/26) zu Ende gegangen. Insgesamt 15 nationale und internationale Titel gingen an blau-gelbe Mannschaften. „Damit zeigten die heimischen Vereine einmal mehr groß auf, bestätigten ihre unverzichtbare Rolle im österreichischen Sport und sorgten mit historischen Erfolgen und starken Serien für eine Saison, die in Erinnerung bleiben wird“, bilanzierte Sport-Landesrat und LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Für einen besonderen Höhepunkt zum Saisonabschluss sorgten die Jags aus Bad Vöslau. Die Handballer krönten ihre herausragenden Leistungen mit dem ersten Meistertitel der Vereinsgeschichte und feierten damit einen historischen Erfolg. Auch insgesamt präsentierte sich Niederösterreich im Handball in beeindruckender Form: Die Damen von Hypo Niederösterreich holten mit Cup, Supercup und Meisterschaft alle drei nationalen Titel dieser Saison. Mit dem sechsten Meistertitel in Folge und dem insgesamt 48. Titel der Vereinsgeschichte unterstrichen sie dabei erneut ihre absolute Vormachtstellung. Der UHK Krems rundete die

blau-gelbe Handball-Bilanz mit dem dritten Cup-Titel der Geschichte ab.

**BASKETBALL**

Doch nicht nur im Handball wurden niederösterreichische Erfolgsgeschichten geschrieben. So legten die Duchess Klosterneuburg im heimischen Basketball eine perfekte Saison ohne Niederlage hin und sicherten sich das Double aus Meisterschaft und Cup. In der Meisterschaft setzten sich zudem die Sabres St. Pölten im Eishockey, Sokol Niederösterreich im Volleyball, die Diving Ducks im Baseball sowie der KSV Orth an der Donau und der KSV Neunkirchen im Kegeln durch. Der TTSC Stockerau durfte sich außerdem über den Cupsieg im Tischtennis freuen.

**JUBELMOMENTE**

Auch international sorgten niederösterreichische Vereine für große Jubelmomente. Im Stocksport konnten gleich zwei Teams sensationelle Erfolge feiern und sich in die heimischen Geschichtsbücher eintragen. Bei ihrem allerersten Auftritt auf internationaler Bühne jubelten die Damen der SG Pottschach/Neunkirchen gleich über den Champions League-Titel und



LH-Stellvertreter Udo Landbauer mit Obmann-Stellvertreter Wolfgang Karl (l.) und Obmann Stefan Solböck vom WSV Wang. Foto: NLK Burchhart

feierten somit den größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Historisches leisten auch die Herren des ESV Wang. In einem hochdramatischen Finale behielten die Wanger die Oberhand und krönten sich

zum vierten Mal in Folge zum Champions League-Sieger und schrieben somit ebenfalls Stocksport-Geschichte.

**INFOS**

[www.sportlandnoe.at](http://www.sportlandnoe.at)

**KUNDMACHUNGEN**

- 6 Schließung Honorarkonsulat
- 6 Erlöschen der Befugnis
- 6 Mantelvertrag

**AUSSCHREIBUNGEN**

- 6 Diverse
- 7 Straßenbau
- 10 Brückenbau
- 10 Stellenausschreibungen
- 16 Impressum

## Zahl der Stromspeicher steigt rasant

In Niederösterreich steigt die Kapazität für Stromspeicher rapide an. Mit rund 40.000 Energiespeichern soll die wachsende Photovoltaikleistung besser absorbiert und verwaltet werden. Die Dynamik im Bereich der Speichertechnologie ist laut Experten enorm. Durch den Ausbau der Photovoltaik mit inzwischen mehr als 160.000 Anlagen in Niederösterreich steigt auch die Notwendigkeit, Speicherkapazitäten zu erweitern. Aktuell gibt es 40.000 Speicher im Bundesland, um die wachsende Strommenge effektiv zu verwalten und Versorgungsschwankungen auszugleichen.

Die Speicher in Niederösterreich haben eine Gesamtkapazität von 575.000 Kilowattstunden. „Mehr Speicher heißt mehr Versorgungssicherheit, weniger Abhängigkeit und bedeuten auch eine Entlastung der Netze“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Studien würden zudem zeigen, dass der Strombedarf in Österreich bis 2030 um 25 Prozent steigen wird.

### EXPERTENDISKUSSION

Zum ersten Mal fand dazu ein Speicher-Symposium mit 250 Expertinnen und Experten aus der Energiebranche, Wirtschaft, Forschung und Gemeinden in Baden statt. Sowohl Alfons Haber von der E-Control als auch Vera Immitzer von PV Austria betonten dabei die zentrale Bedeutung von Speichern für das zukünftige Energiesystem.

### AUSZEICHNUNG

Zudem wurden Gemeinden wie Edlitz (Bezirk Neunkirchen) für ihre Fortschritte in der Speichertechnologie ausgezeichnet. Mit 5,38 Kilowattstunden (kWh) pro Kopf ist Edlitz Spitzenreiter bei der Speicherkapazität. Insgesamt würden die Gemeinden bis 2030 Kapazitäten von 1 kWh pro Einwohner benötigen, um den Anstieg im Stromverbrauch gerecht zu werden.

### SCHWARMSPEICHER

Umgesetzt wird darüber hinaus ein gewerblicher Schwarmspeicher in Wiener



Der Landessieger ist Edlitz. Im Bild von links nach rechts: Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, Michael Weninger, Bürgermeister Thomas Ernst und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Foto: NLK Burchhart

Neudorf (Bezirk Mödling). Ein solcher Speicher soll überschüssigen Solarstrom lokal aufnehmen und so die Stromnetze entlasten. Strom wird dann eingespeist, wenn er tatsächlich gebraucht wird. Zehn Batteriespeicher seien in einem ersten Schritt angedacht – konkret in den ecoplus Wirtschaftsparks in Wiener Neudorf, Laxenburg (Bezirk Mödling) und Wolkersdorf (Bezirk Mistelbach). „Erst, wenn wir eine Balance schaf-

fen, zwischen dem Ausbau der Erneuerbaren, dem Netzausbau und der verfügbaren Speicherkapazität, wird die Energiewende ein Erfolg – und am Ende können wir uns mehrere Milliarden Euro pro Jahr sparen, die nicht für Diesel, Benzin, Heizöl und Gas in ferne Drittstaaten abfließen“, meinte LH-Stellvertreter Pernkopf.

### INFOS

[www.enu.at](http://www.enu.at)

## Land schließt erstmals Servicevertrag mit Notruf NÖ ab

In einer Sitzung der NÖ Landesregierung wurde kürzlich der Abschluss eines Servicevertrages mit Notruf Niederösterreich beschlossen. Mit dem neuen Vertrag wird der Leitstellenbetrieb nun erstmals auf eine langfristige und klare vertragliche Grundlage gestellt.

„Seit Juni 2026 wird der Leitstellenbetrieb durch einen Servicevertrag zwischen dem Land Niederösterreich und Notruf Niederösterreich geregelt. Das schafft mehr Planungssicherheit für alle Beteiligten und stärkt gleichzeitig die hohe Qualität des Leitstellenbetriebs“, betonte Gesundheits-Lan-

desrätin Eva Prischl zum einstimmigen Beschluss der Landesregierung.

### INFRASTRUKTUR

Zu den zentralen Aufgaben von Notruf Niederösterreich zählen die Bereitstellung der technischen Infrastruktur sowie des dafür erforderlichen Personals, um als zentraler Ansprechpartner für Gesundheitsfragen, vom akuten Notfall, über den Krankentransport bis zu Gesundheitsberatung, zu dienen. „Leitstelle ist mittlerweile viel mehr als einfache Nachrichtenvermittlung. Die gezielte Steuerung des Patientenflusses zur optimalen Versorgungseinrichtung ist

sowohl für die Hilfesuchenden von immenssem Vorteil als auch ein positiver Effekt für die Struktur des Gesundheitswesens“, zeigten sich die beiden Geschäftsführer von Notruf Niederösterreich, Josef Schmoll und Christian Fohringer, erfreut über den klaren Auftrag durch den Servicevertrag.

### GESUNDHEITSLITSTELLE

„Als zentrale Gesundheitsleitstelle koordiniert Notruf Niederösterreich dabei sämtliche Einsätze im niederösterreichischen Rettungswesen, gewährleistet eine rasche und effiziente Einsatzabwicklung und sichert die Patienten-

steuerung mit der Gesundheitsberatung 1450 sowie dem NÖ Ärztendienst 141“, so die Landesrätin.

Im Jahr 2025 verzeichnete Notruf Niederösterreich insgesamt 1.688.602 Bürgerkontakte. Rund 1,3 Millionen davon erfolgten telefonisch. Gleichzeitig zeigt sich ein deutlicher Strukturwandel: Die Zahl der Online-Kontakte über Chatservices, elektronische Transportanmeldungen und Schnittstellen zu anderen Leitstellen stieg auf knapp 383.000 Kontaktaufnahmen.

### INFOS

[www.notrufnoe.at](http://www.notrufnoe.at)

## Ferienbetreuung in drei von vier Gemeinden

Neun Wochen Sommerferien – das sorgt bei vielen Eltern jedes Jahr für Sorgenfalten, wenn es um die Organisation der Kinderbetreuung geht. Vergangenes Jahr gab es in rund 73 Prozent der Gemeinden ein Betreuungsangebot, heuer ist es mit 75 Prozent etwas mehr. In vielen Gemeinden wird zusammengearbeitet und es gibt mittlerweile viele gemeinsame Angebote über die Gemeindegrenzen hinweg. „Das wird es in Zukunft nicht mehr spielen, dass jede Gemeinde, sei sie noch so klein, alles selbst anbieten kann. Das heißt, Kooperationen sind eine Frage der Vernunft und der Zeit und man sieht eindeutig, dass sie gut funktionieren“, sagte Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister kürzlich bei einer Pressekonferenz zu diesem Thema in der Volksschule in Pöchlarn.

### LANDESFÖRDERUNG

Die Betreuungsangebote werden dabei auch heuer wieder vom Land gefördert. Für ein Angebot für nicht behinderte Kinder gibt es 250 Euro pro Gruppe und Woche, für integrative Ferienbetreuung sind es 400 Euro. Wie die Kinder



Zusammenarbeit bei der Ferienbetreuung: Krummnußbaums Bürgermeister Bernhard Kerndler, Pöchlarns Bürgermeisterin Barbara Kainz, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Barbara Trettler, Geschäftsführerin der Familienland Niederösterreich GmbH (hinten, v.l.n.r.) mit den Kindern Maximilian, Mila, Johanna, Gloria, Valerie und Niklas (vorne, v.l.n.r.)

Foto: NLK Filzwieser

in Niederösterreich den Sommer über beschäftigt werden, sei sehr unterschiedlich, sagt die Landesrätin. „Nach den Rückmeldungen, die wir bekommen, ist es so, dass im städtischen Bereich mehr auf institutionelle Betreuung zurückgegriffen wird“, so Teschl-Hofmeister.

### SPRINGERPOOL

Wie jedes Jahr können die Gemeinden auch wieder mit

dem Familienland zusammenarbeiten. Heuer werden das 75 Orte tun. Dabei wird vor allem Personal zur Verfügung gestellt. „Es gibt bei uns auch einen Springerpool. Das heißt, wir haben natürlich auch in den Sommerferien immer wieder Ausfälle, sei es krankheitsbedingt oder aus anderen Gründen. Und diese Ausfälle können wir mit unserem Springerpool sehr gut abdecken“, so Barbara Trettler, Geschäfts-

führerin des Familienland Niederösterreich.

### SCHULSTANDORT

Die Ferienbetreuung fand im vergangenen Jahr in den meisten Fällen am Schulstandort statt. 280 Gemeinden boten eine Betreuung für mindestens sechs Wochen oder länger an. Insgesamt wurden vergangenen Sommer rund 40.000 Kinder in Niederösterreich betreut. Die meisten Gemeinden, die Ferienbetreuung angeboten haben, gab es dabei im Mostviertel (107), gefolgt vom Industrieviertel (95). Deutlich weniger Gemeinden haben im Weinviertel (77) und im Waldviertel (68) Angebote zur Verfügung gestellt.

### KOOPERATIONEN

Teschl-Hofmeister lobte die Familienland Niederösterreich GmbH als wichtigen Kooperationspartner für alle Ferienbetreuungsangebote und erinnerte auch an die Angebote „Business4Kids“ und WIFI Kids Academy der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

### INFOS

[www.noe-familienland.at](http://www.noe-familienland.at),  
[www.familienland.at/ferienwoche](http://www.familienland.at/ferienwoche)

## Rax-Seilbahn feierte ihr 100-jähriges Bestehen

Zum 100. Jubiläum der Rax-Seilbahn trafen sich kürzlich Fest- und Ehrengäste aus Tourismus, Wirtschaft, Kunst und Kultur, Seilbahnbetreiber aus ganz Österreich, Vertreterinnen und Vertreter von Blaulichtorganisationen sowie aus der Politik – allen voran Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Staatssekretärin Elisabeth Zehetner – im Schloss Reichenau an der Rax. „Heute feiern wir hundert Jahre Pioniergeist, hundert Jahre Bergerlebnis

und hundert Jahre niederösterreichische Erfolgsgeschichte“, gratulierte die Landeshauptfrau zum Jubiläum.

In weniger als acht Minuten überwindet die Seilbahn heute im Pendelbetrieb mehr als 1.000 Höhenmeter und bringt Gäste von Reichenau (Bezirk Neunkirchen) auf das Rax-Plateau. „Für uns ist sie nicht nur eine Seilbahn, sondern die treibende Kraft und das verbindende Element, das unsere Region lebendig hält“, betonte Betreiber Bernd Scharfegger.



Jubiläumsfeier zu „100 Jahre Rax-Seilbahn“ (v.l.): Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Geschäftsführer Bernd Scharfegger und Staatssekretärin Elisabeth Zehetner.

Foto: NLK Filzwieser

# Gesundheit in NÖ: Die Versorgung von morgen wird heute gestaltet



v.l.n.r.: Landesamtsdirektor Mag. Werner Trock, Politikwissenschaftler Univ.-Prof. Dr. Peter Filzmaier, NÖ Landesgesundheitsagentur Vorständin Mag. Dr. Elisabeth Bräutigam, Univ.-Prof. Dr. Gerald Gartlehner, MPH, Leiter des Departments für Evidenzbasierte Medizin und Evaluation, UWK, ao. Univ.-Prof. Dr. Herwig Ostermann, Geschäftsführer Gesundheit Österreich GmbH und Mag. Friedrich Faulhammer, Leiter der Zukunftsinitiative  
Foto: Franz Gleiß

Wie diese Zukunft gestaltet wird und welche Chancen sich daraus für die Bevölkerung ergeben, stand im Mittelpunkt des zweiten Zukunftsgesprächs der Initiative „Mein Land denkt an morgen“, das kürzlich im Landesklinikum Mauer stattfand. Unter dem Titel „Worauf achten wir morgen? Gesundheit zwischen Prävention und Spitzenmedizin“ diskutierten Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Medizin, Gesundheitswesen und Systemplanung gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern über die nächsten Entwicklungsschritte eines modernen Gesundheitssystems.

Im Fokus standen dabei die großen Stärken der Gesundheitsversorgung von morgen: eine noch stärkere Prävention, moderne Behandlungsmöglichkeiten, die Bündelung medizinischer Spitzenkompetenz sowie neue Versorgungsmodelle, die den Menschen genau dort die richtige Unterstützung bieten, wo sie benötigt wird. Der NÖ Gesundheitsplan 2040+ bildet dafür einen wesentlichen strategischen Rahmen und verfolgt das Ziel, Qualität, Erreichbarkeit und Versorgungssicherheit langfristig auf höchstem Niveau sicherzustellen.

## BÜRGERPERSPEKTIVE

Professor Peter Filzmaier gab Einblicke in die Ergebnisse aktueller Befragungen der

Zukunftsinitiative und betonte: „Gesundheit ist eines jener Themen, bei denen Zukunft sehr konkret wird. Die Menschen erwarten sich eine Versorgung, die im Alltag erreichbar bleibt, gleichzeitig aber medizinische Qualität und eine gute Information der Bevölkerung sicherstellt. Wir brauchen jedenfalls mehr Menschen in Gesundheitsberufen. Die Befragungen zeigen: Jugendliche wären dazu bereit.“

## PODIUMSDISKUSSION

In einer Podiumsdiskussion diskutierten Dr. Elisabeth Bräutigam, Vorständin der NÖ Landesgesundheitsagentur, Dr. Gerald Gartlehner, Leiter des Departments für Evidenzbasierte Medizin und Evaluation an der Universität für Weiterbildung Krems, sowie Dr. Herwig Ostermann, Geschäftsführer der Gesundheit Österreich GmbH, wie wissenschaftliche Erkenntnisse, Gesundheitsversorgung und Systemplanung noch stärker miteinander verbunden werden können.

Gerald Gartlehner hob die Rolle wissenschaftlicher Evidenz hervor: „Ein zukunftsfähiges Gesundheitssystem braucht Entscheidungen, die sich an den besten verfügbaren Daten orientieren. Gerade bei Prävention, Screening, Digitalisierung und neuen medizinischen Möglichkeiten müssen wir genau hinschauen:

Was hilft wirklich? Was bringt messbaren Nutzen für die Menschen? Wo setzen wir Ressourcen so ein, dass sie den größten gesundheitlichen Effekt erzielen? Und wie nehmen wir die Bevölkerung auf diesem Weg mit? Evidenzbasierung ist kein Selbstzweck, sondern eine Voraussetzung für Qualität und Vertrauen.“

Herwig Ostermann brachte die systemische Perspektive ein: „Die große Aufgabe besteht darin, Prävention, Grundversorgung, Spitalsversorgung, Pflege und Rehabilitation nicht getrennt voneinander zu betrachten. Ein gutes Gesundheitssystem entsteht dort, wo Zuständigkeiten ineinandergreifen und Patientinnen und Patienten nicht zwischen Strukturen verloren gehen. Dafür braucht es Planung, Kooperation und den Mut, Versorgung vom Bedarf der Menschen her zu denken.“

## GESUNDHEITSPLAN 2040+ ALS LANGFRISTIGER RAHMEN

In der Diskussion wurde deutlich, dass die demografische Entwicklung, der medizinische Fortschritt, der Personalbedarf und die steigenden Erwartungen an Erreichbarkeit und Qualität zentrale Herausforderungen für die kommenden Jahre darstellen. Gleichzeitig eröffnen Digitalisierung, bessere Daten, neue Formen der Zusammenarbeit und ein stärkerer Fokus auf Prävention große Chancen. Friedrich Faulhammer, Leiter der Zukunftsinitiative „Mein Land denkt an morgen“ fasste zusammen: „Gerade beim Thema Gesundheit sehen wir, wie wichtig es ist, wissenschaftliche Erkenntnisse, Bürgerperspektiven und praktische Erfahrung zusammenzuführen. Die Zukunftsgespräche schaffen genau dafür den Raum: sachlich, offen und mit Blick auf das große Ganze.“

Das zweite Zukunftsgespräch in Mauer war Teil einer Reihe von insgesamt fünf Zukunftsgesprächen, die 2026 in den Regionen Niederösterreichs stattfinden. Die Ergebnisse aus der Diskussion, den Publikumsrückmeldungen und den wissenschaftlichen Analysen fließen in die weitere Arbeit der Initiative „Mein Land denkt an morgen“ ein. Ziel bleibt es, zentrale Zukunftsfragen gemeinsam zu diskutieren und daraus konkrete Ableitungen für Politik, Verwaltung und Gesellschaft zu entwickeln.

## INFO

[www.meinlanddenktanmorgen.at](http://www.meinlanddenktanmorgen.at)

## Schließung Honorarkonsulat

LAD4-I-3001/089-2026

BMEIA – 1.1 (Protokoll) - Geschäftszahl 2026-0.422.948

### Schließung des Honorarkonsulats der Republik Liberia

Die Botschaft der Republik Liberia in Berlin hat mitgeteilt, dass Herr **Mag. Markus Winkler** seinen Dienst als Honorarkonsul der Republik Liberia mit dem **Amtssitz in Wien und dem Amtsbereich Österreich** beendet hat und das Honorarkonsulat geschlossen wurde.

Für die Bundesministerin:

i.A. Mag. Dzenita Adanalic - Osmanagic

## Erlöschen der Befugnis

BD1-P-3184556/001-2026

Die Landeshauptfrau von Niederösterreich gibt gemäß § 16 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 2019, BGBl. Nr. 29/2019 in der jeweils geltenden Fassung, Folgendes bekannt: Der Bundesminister für Wirtschaft, Energie und Tourismus hat mit Bescheid vom 07. April 2026, Geschäftszahl: 2026-0.140.533, das **Erlöschen der Herrn Dipl.-Ing. Helmut Stefan HAIDEN verliehenen Befugnis eines Architekten mit Wirksamkeit vom 01. April 2026 festgestellt**. Der Ziviltechniker hatte seinen Kanzleisitz (aufrechte Befugnis) zuletzt in 3100 St. Pölten, Julius-Raab-Promenade 41/ Top 2.3.2.

Für die Landeshauptfrau

Dipl.-Ing. B i c h l e r

Baudirektorin-Stellvertreter

## Mantelvertrag

LF1-LW-129/192-2026

### Austauschblätter zum Mantelvertrag für die Forstarbeiter in der Privatwirtschaft

Die Obmännerkonferenz der Arbeitgeberverbände der Land- und Forstwirtschaft in Österreich sowie die unten stehende Vertragspartei haben am 29. Mai 2026 Austauschblätter zum Mantelvertrag für die Forstarbeiter in der Privatwirtschaft abgeschlossen, welche mit 1. Jänner 2026 in Kraft getreten sind. Diese Austauschblätter zum Mantelvertrag wurden vom Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE, Branchen- und Kollektivvertragsbüro, am 29. Mai 2026 gemäß § 122 Abs. 1 Landarbeitsgesetz 2021 - LAG, BGBl. I Nr. 78/2021 in der geltenden Fassung, bei der Obereinigungskommission am Sitze des Amtes der NÖ Landesregierung hinterlegt.

Die Vertragsparteien besitzen Kollektivvertragsfähigkeit gemäß § 118 Abs. 1 Land-arbeitsgesetz 2021 - LAG, BGBl. I Nr. 78/2021 in der geltenden Fassung.

Obereinigungskommission

beim Amt der NÖ Landesregierung

Die Vorsitzende

Mag. S t i l g e n b a u e r

## Anbotsausschreibungen

### Diverse

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeshochbau, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Brandschutzmaßnahmen Noe\_Tausch BMA-UK St. Pölten - Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Abteilung Landeshochbau, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: BRANDSCHUTZMASSNAHMEN NOE\_Tausch BMA - UK St. Pölten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Austausch der Brandmeldezentrale in Teilbereichen des UK St. Pölten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Universitätsklinikum St. Pölten, Dunant-Platz 1, 3100 St. Pölten

Verfahrensart:

Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

BD6-LKH-235/005-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 18.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **18.06.2026, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114461> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: NÖ Rahmenvereinbarung Donau HWS 2026 - Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung**

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: NÖ Rahmenvereinbarung Donau HWS 2026

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Rahmenvereinbarung mit mehreren Parteien zur Beauftragung von Planungsleistungen und Leistungen der Bauüberwachung für Hochwasserschutzprojekte im Bereich der Donau in Niederösterreich. Für weitere Details siehe Teilnahmeunterlagen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Niederösterreich

Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

81/2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 30.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **30.06.2026, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114457> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Lieferung, Inbetriebnahme und Wartung von mobilen Gepäckröntgengeräten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Lieferauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Lieferung, Inbetriebnahme und Wartung von mobilen Gepäckröntgengeräten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Beschaffung von 20 Röntgengeräten zum Zweck von Handgepäckskontrollen an Sicherheitskontrollstellen des Landes NÖ. Alle Anforderungen sind dem MUSS-Kriterienkatalog zu entnehmen. Der Auftragnehmer hat die Geräte zu liefern und in Betrieb zu nehmen. Optional schreibt der Auftraggeber die Lieferung und Inbetriebnahme von weiteren fünf Geräten aus, weiters 25 Auslaufverlängerungen und einen Wartungsvertrag.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: NÖ

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-AV-10014/270-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 06.07.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **06.07.2026, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114458> abzurufen.

## Straßenbau

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: STBA6, L85 Gutenhofen-Hofkirchen GS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L85 Gutenhofen-Hofkirchen GS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Erdbauarbeiten auf der L85 von km 4,670 bis km 5,400 im Baulos L85 Gutenhofen-Hofkirchen GS

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde St. Valentin

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12921/005-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 16.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **16.06.2026, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114454> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 3, Wolkersdorf, Johann Galler-Straße 14-16, 2120, Wolkersdorf: B47 Bullendorf OD III GS, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 3, Wolkersdorf, Johann Galler-Straße 14-16, 2120, Wolkersdorf, Tel: +43 2245 2352, Fax: +43 2245 2352 630001, E-Mail: [post.stba3@noel.gv.at](mailto:post.stba3@noel.gv.at)

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: B47 Bullendorf OD III GS, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: B47 von km 0,494 bis km 0,890

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12832/003-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 16.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **16.06.2026, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114453> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: B34 ÖBB Brücke - KRZ L14 BTS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:  
Bauleistung  
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ-Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130, Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at  
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: B34 ÖBB Brücke - KRZ L14 BTS  
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Im Zuge der Sanierung des B34-Abschnittes von km 2,400 bis km 3,300 sollen 6 cm abgefräst und 6 cm Tragschicht sowie 4 cm Deckschicht eingebaut werden.  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: B34 von km 2,400 bis km 3,300  
Verfahrensart:  
Offenes Verfahren  
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:  
ST4-BLL-12790/001-2026  
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 18.06.2026.  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **18.06.2026, 09:00 Uhr**  
Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114459> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 7, Krems an der Donau, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems/Donau: STBA7, L7188 Jungschlag Nord E, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:  
Bauleistung  
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 7, Krems an der Donau, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems/Donau, Tel: +43 2732 82125, Fax: +43 2732 82125 670001, E-Mail: post.stba7@noel.gv.at  
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, L7188 Jungschlag Nord E, Heißmischgutarbeiten  
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten, L7188 Jungschlag  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde Ottenschlag  
Verfahrensart:  
Offenes Verfahren  
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:  
ST4-BLL-12973/003-2026  
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 19.06.2026.  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **19.06.2026, 08:55 Uhr**  
Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114456> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4, Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wr. Neustadt: L87 Winzendorf BDS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:  
Bauleistung  
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4, Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wr. Neustadt, Tel: +43 2622 22192, Fax: +43 2622 22192 640001, E-Mail: post.stba4@noel.gv.at  
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L87 Winzendorf BDS  
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: L87 Winzendorf. Belagssanierung der Ortsdurchfahrt inkl. kleinflächiger Tragschichtsanierung.  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Winzendorf  
Verfahrensart:  
Offenes Verfahren  
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:  
ST4-BLL-12903-2025  
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 23.06.2026.  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.06.2026, 08:00 Uhr**  
Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114460> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L6213 Meislhub E, Fräs- und HMG - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:  
Bauleistung  
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at  
Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L6213 Meislhub E, Fräs- und HMG  
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Fräs- und Heißmischgutarbeiten auf der L6213 von km 0,000 bis km 1,345 im Baulos „L6213 Meislhub E“  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Marktgemeinde Kematen/Ybbs  
Verfahrensart:  
Offenes Verfahren  
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:  
ST4-BLL-12935/004-2026  
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 23.06.2026.  
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.06.2026, 08:00 Uhr**  
Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114464> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten: KLB Straße 2026 STBA5 DDK - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742 9015 650010, Fax: +43 2742 9015 650001, E-Mail: post.stba5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: KLB Straße 2026 STBA5 DDK

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Straßenbauarbeiten (DDK) im Gegenständliche Ausschreibung umfasst die Lieferungen und Leistungen der Bauvorhaben: KLB Straße 2026 STM Melk und KLB Straße 2026 STM Lilienfeld. Die Vergabe erfolgt an den Gesamtbestbieter wobei die Aufteilung der Angebotssumme - wie nachstehend aufgeschlüsselt - je Bauvorhaben gesondert beauftragt wird. Eine gesonderte Rechnungslegung je Bauvorhaben ist erforderlich. Bauvorhaben KLB Straße 2026 STM Melk L5354 Mauer OD DDK Straße L 5354 von km 0,000 bis ca. km 0,367 Bauloslänge ca. 367 m Fahrbahnbreite(n) von (X) bis (X) ca. 5,0 m. Einbaufläche ca. 1.900 m<sup>2</sup> Gemeinde(n) Dunkelsteinerwald Bauvorhaben KLB Straße 2026 STM Lilienfeld Straße 1 B20 von ca. km 26,200 bis ca. km 26,405 Bauloslänge 205 m Fahrbahnbreite(n) von (X) bis (X) ca. 8,0 m. ca. 10,5 m Einbaufläche 2.100 m<sup>2</sup> Gemeinde(n) Lilienfeld

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: GDE Dunkelsteinerwald, L 5354 von km 0,000 bis ca. km 0,367; GDE Lilienfeld, B20 von ca. km 26,200 bis ca. km 26,405

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-13058/001-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 23.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.06.2026, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114455> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten: STBA5, B1 Melk Ost BTS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742 9015 650010, Fax: +43 2742 9015 650001, E-Mail: post.stba5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA5, B1 Melk Ost BTS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Straßenbauarbeiten (Heißmischguteinbau) im Bauvorhaben B1 Melk Ost BTS Straße B1 von km 89,631 bis km 90,152 Bauloslänge 521 m Fahrbahnbreite(n) von ca. 7,65 m bis ca. 11,60 m Einbaufläche ca. 4.450 m<sup>2</sup> Gemeinde(n) Melk Fräsen des Bestandes Schadstellensanierung (Fräsung sowie Herstellung ca. 225kg/m<sup>2</sup> AC32 bin) Herstellung Multifunktionale Asphalteinlage Herstellung AC32 bin 9,0 cm dick Herstellung SMA11deck 3,5 cm dick inkl. erforderlicher Vor- und Nebenleistungen

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: GDE Melk, B1 von km 89,631 bis km 90,152

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-13138/001-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 23.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.06.2026, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114433> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 3, Wolkersdorf, Johann Galler-Straße 14-16, 2120, Wolkersdorf: L23 Neudorf OD SAN III - Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 3, Wolkersdorf, Johann Galler-Straße 14-16, 2120, Wolkersdorf, Tel: +43 2245 2352, Fax: +43 2245 2352 630001, E-Mail: post.stba3@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L23 Neudorf OD SAN III - Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten - Herstellung einer bit. Tragschicht AC32trag und bit. Deckschicht AC11deck

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L23 km 7,705 - km 8,075, Neudorf im Weinviertel

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11717/007-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 23.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.06.2026, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114450> abzurufen.

**Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 3, Wolkersdorf, Johann Galler-Straße 14-16, 2120, Wolkersdorf: L10 Hagenberg - Loosdorf II BDS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 3, Wolkersdorf, Johann Galler-Straße 14-16, 2120, Wolkersdorf, Tel: +43 2245 2352, Fax: +43 2245 2352 630001, E-Mail: post.stba3@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L10 Hagenberg - Loosdorf II BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fräs- und Heißmischgutarbeiten - Herstellung einer bit. Tragdeckschicht AC16deck, Kleinflächensanierung AC32trag und Herstellung einer bit. Deckschicht AC11deck

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L10 km 22,255 bis km 22,980

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-12843/002-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 30.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **30.06.2026, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114451> abzurufen. □

## Brückenbau

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße - ST5 Brückenbau, Landhausplatz 117, 3100, St. Pölten: ST5, B34.31C Taffa in Horn - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße - ST5 Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 60510, Fax: +43 2742 9005 60515, E-Mail: post.st5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: ST5, B34.31C Taffa in Horn

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Instandsetzung Brückenobjekt B34.31C sowie Asphaltierungsarbeiten in den Anschlussbereichen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: B34 bei km 43,668

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST5-BAU-2276/011-2026

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / erhältlich bis: 23.06.2026.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **23.06.2026, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1114462> abzurufen. □

## Stellenausschreibungen

LGA-PEO-D-8/019-2026

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Es besteht eine Kooperationspartnerschaft zwischen den Universitätskliniken Wiener Neustadt und Hohegg sowie mit einzelnen Fachrichtungen des UK Neunkirchen und der Danube Private University.

Für das

**Universitätsklinikum Hohegg**

suchen wir

**ab 1. Jänner 2027**

**eine Primarärztin bzw. einen Primararzt**

**für die Klinische Abteilung für Innere Medizin IV –**

**Pneumologie in Vollzeit**

Das Universitätsklinikum Hohegg verfügt über eine der größten und eine der modernsten pneumologischen Abteilungen Österreichs. Alle interventionellen, diagnostischen Eingriffe und Behandlungen sind im Haus möglich, dazu stehen im Haus eine Reihe modernster Einrichtungen zur Verfügung.

Die Kooperationen mit dem UK Wiener Neustadt sind umfassend, speziell auch im Bereich der onkologischen Versorgung. Deshalb werden die Krankenanstalten UK Wr. Neustadt und UK Hohegg zu einer Mehrstandort-Krankenanstalt fusioniert werden.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Medizinische, organisatorische und wirtschaftliche Leitung der Klinischen Abteilung für Innere Medizin IV – Pneumologie: aktuell 88 Betten, mit den Schwerpunkten nichtinvasive Beatmung, Weaning und Einstellung auf außerklinische Beatmung (6-Betten RCU), Diagnostik & Therapie der Tuberkulose (10 Betten-Isoliereinheit), Schlafmedizin (8-Betten Schlaflabor), Palliativmedizin (8-Betten Palliativeinheit); große Ambulanz mit 7500 Patientenkontakten pro Jahr, umfassende Betreuung von Patienten mit thorakalen Malignomen, moderne Endoskopie mit endobronchialen US + Endosonographie, Spezialambulanzen für interstitielle Lungenkrankheiten, schweres Asthma und pulmonale Hypertension.
- Eine Integration der Klinischen Abteilung, auch in den Neubau des Universitätsklinikums Wr. Neustadt-Hohegg, Standort Wr. Neustadt, ist geplant.
- Sicherstellung der umfassenden Patientenversorgung im Versorgungsbereich
- Kontinuierliche Weiterentwicklung und Optimierung des Leistungsspektrums und der strukturellen und organisatorischen Abläufe innerhalb Ihres Verantwortungsbereiches
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den relevanten Fachabteilungen im Klinikum sowie innerhalb der NÖ Landesgesundheitsagentur, insbesondere im Rahmen von haus- und regionenübergreifenden Tumorboards

- Ausarbeitung von Konzepten zur Optimierung der Prozesse und/oder Qualität in der Patientenversorgung
- Intensive Kontaktpflege zu Zuweiserinnen bzw. Zuweisern und Kooperationspartnerinnen bzw. Kooperationspartnern
- Engagierte Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie kollegial-kooperative Anleitung und Förderung im Rahmen der Ärzteausbildung

#### Ihre Kompetenzen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin bzw. zum Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie bzw. eine vergleichbare Fachausbildung in Pneumologie und umfassende Kenntnisse sowie mehrjährige Berufserfahrung im Fachbereich
- Nachweis der Berufsberechtigung als Fachärztin bzw. Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie in Österreich, der insbesondere durch eine entsprechende Eintragung in die Österreichische Ärzteliste erbracht werden kann
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz - nachweisliche Führungserfahrung von Vorteil
- Managementausbildung für Führungskräfte mit universitärem Charakter oder Leadership-Programm der NÖ Landesgesundheitsagentur bzw. die Bereitschaft, diese/s zu absolvieren
- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation in Lehre und Forschung erwünscht

#### Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. allfälliger Publikationsliste
- Relevante, fachspezifische Ausbildungsnachweise (u.a. Promotionsbescheid, Facharzt Diplom, Managementausbildung)
- Management- und Führungskonzept über die Organisation der Abteilung

#### Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Führungsposition in einem zukunftsorientierten Klinikum, als Teil eines der größten Gesundheitsdienstleister in Österreich
- Modernste medizinische Ausstattung und innovative Behandlungskonzepte
- Ein hochqualifiziertes und engagiertes Team
- Wissenschaftliche und akademische Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen der Danube Private University.
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt ab € 10.610,99 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten.
- Zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich sind Unbescholtenheit und ein medizinischer Impf-/Immunitätsnachweis.

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Landessanitätsrat für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005 12923 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung

bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne!

Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prof. Dr. Ojan Assadian, MSc, DTMH – Ärztlicher Direktor  
Tel.-Nr.: +43 2622/9004 20102 (Sekretariat).

Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner  
Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **30. Juni 2026**. □

#### LGA-PEO-D-21/044-2026

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Die NÖ LGA ist mit ihren Universitätskliniken in Krems, St. Pölten und Tulln Kooperationspartner der Karl Landsteiner Privatuniversität in Krems.

Für das

**Universitätsklinikum St. Pölten-Lilienfeld,  
Standort St. Pölten**  
suchen wir  
**ab 01. Jänner 2027**

**eine Primarärztin bzw. einen Primararzt  
für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie**

Eine Berufung als Universitätsprofessorin bzw. Universitätsprofessor ist bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen möglich.

Die Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Universitätsklinikum St. Pölten ist die einzige Fachabteilung dieser Art in Niederösterreich und versorgt rund 1,7 Mio. Einwohner:innen sowie Patient:innen aus angrenzenden Bundesländern. Das Leistungsspektrum umfasst die gesamte ambulante und stationäre MKG-Chirurgie, einschließlich Traumatologie, Tumorchirurgie, Dysgnathie-, Fehlbildungs-, präprothetischer und rekonstruktiver Chirurgie sowie komplexer zahnärztlich-chirurgischer Eingriffe. Die Abteilung verfügt über 15 stationäre Betten und fungiert als überregionales Kompetenzzentrum mit 24/7-Versorgung und enger interdisziplinärer Zusammenarbeit mit den klinischen Fächern des Hauses. Darüber hinaus erfüllt sie einen zentralen Ausbildungs- und Lehrauftrag für Ärzt:innen und Studierende der Karl Landsteiner Privatuniversität.

**Ihre Aufgabenbereiche:**

- Medizinische, organisatorische und wirtschaftliche Leitung der Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Sicherstellung der umfassenden Patientenversorgung im Versorgungsbereich
- Kontinuierliche Weiterentwicklung und Optimierung des kiefer- und gesichtschirurgischen Leistungsspektrums und der strukturellen und organisatorischen Abläufe innerhalb Ihres Verantwortungsbereiches
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den relevanten Fachabteilungen im Klinikum sowie innerhalb der NÖ Landesgesundheitsagentur und der Gesundheitsregion Ost (GRO)
- Ausarbeitung von Konzepten zur Optimierung der Prozesse und/oder Qualität in der Patientenversorgung
- Intensive Kontaktpflege zu Zuweiserinnen bzw. Zuweisern und Kooperationspartnerinnen bzw. Kooperationspartnern
- Engagierte Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie kollegial-kooperative Anleitung und Förderung im Rahmen der Ärzteausbildung (universitäre Lehre) und klare Bekenntnis zur ergebnisorientierten wissenschaftlichen Arbeit (universitäre Forschung)

**Ihre Kompetenzen:**

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin bzw. zum Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie und umfassende Kenntnisse und ausgewiesene Expertise in der Traumatologie, Tumorchirurgie, rekonstruktiven Chirurgie sowie der orthognathen Chirurgie.
- Zusätzlich sind besondere fachliche Qualifikation in der virtuellen chirurgischen Planung, in CAD/CAM-gestützten Verfahren sowie in der Anwendung additiver Fertigungstechnologien (3D-Druck) wünschenswert, insbesondere zur präzisen Planung und Umsetzung komplexer rekonstruktiver und orthognather Eingriffe unter Verwendung der vorhandenen technischen Ressourcen.
- Nachweis der Berufsberechtigung als Fachärztin bzw. Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie in Österreich, der insbesondere durch eine entsprechende Eintragung in die Österreichische Ärzteliste erbracht werden kann
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz - nachweisliche Führungserfahrung von Vorteil
- Managementausbildung für Führungskräfte mit universitärem Charakter oder Leadership-Programm der NÖ Landesgesundheitsagentur bzw. die Bereitschaft, diese/s zu absolvieren
- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation in Lehre und Forschung erwünscht

**Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:**

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. allfälliger Publikationsliste
- Relevante, fachspezifische Ausbildungsnachweise (u.a. Promotionsbescheid, Facharzt Diplom, Managementausbildung)
- OP-Katalog (vom zuständigen Abteilungsvorstand unterfertigt)
- Management- und Führungskonzept über die Organisation der Abteilung

**Wir bieten:**

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Führungsposition in einem zukunftsorientierten Klinikum, als Teil eines der größten Gesundheitsdienstleister in Österreich
- Modernste medizinische Ausstattung und innovative Behandlungskonzepte
- Ein hochqualifiziertes und engagiertes Team
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt ab € 10.610,99 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten.
- Zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich sind Unbescholtenheit und ein medizinischer Impf-/Immunitätsnachweis.

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Landessanitätsrat für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005 12923 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noegv.at/gleichbehandlung](http://www.noegv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne!

Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Frau Priv.-Doz.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Karin Pieber – Ärztliche Direktorin Tel.-Nr.: +43 2742/9004 10025

Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127

Fragen bezüglich Berufung zur Universitätsprofessorin/ zum Universitätsprofessor: Rektorin Karl Landsteiner Privatuniversität Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30 3500 Krems / Austria T: +43 2732 72090 200 E: [rektorat@kl.ac.at](mailto:rektorat@kl.ac.at)

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **30. Juni 2026.** □

LGA-PEO-D-26/046-2026

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Mit den Universitätskliniken UK Wiener Neustadt sowie Fachrichtungen im UK Neunkirchen und UK Hohegg besteht eine Kooperationspartnerschaft mit der Danube Private University.

Für die

**Klinische Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie des Universitätsklinikums Wiener Neustadt-Hohegg und für die Klinische Abteilung für Chirurgie des Universitätsklinikums Neunkirchen**

suchen wir

**ab 1. Jänner 2027**

**eine gemeinsame Primarärztin bzw. einen gemeinsamen Primararzt**

Die Klinische Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie des Universitätsklinikums Wiener Neustadt-Hohegg betreibt künftig am Standort Wiener Neustadt und am Standort UK Neunkirchen eine Abteilung an 2 Standorten und erfüllt den Versorgungsauftrag eines Schwerpunktkrankenhauses in der Thermenregion und über die Landesgrenzen hinaus. Die Klinische Abteilung setzt sich aus den folgenden großen fachlichen Schwerpunktbereichen zusammen:

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Onkologische Chirurgie mit Schwerpunkt Hepatobiliär- und Colorektalchirurgie
- Allgemein- und Gefäßchirurgie

Zusätzlich verfügt die Abteilung über hohe Expertise im Bereich der roboter-assistierten Chirurgie.

Darüber hinaus ist geplant die Krankenanstalt Wiener Neustadt mit der Krankenanstalt Hohegg zu einer Mehrstandort-Krankenanstalt zusammenzuführen.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Medizinische, organisatorische und wirtschaftliche Leitung der künftigen gemeinsamen Klinischen Abteilung für Allgemein-, Viszeral und Gefäßchirurgie an 2 Standorten
- Sicherstellung der umfassenden Patientenversorgung im Versorgungsbereich
- Change-Management, kontinuierliche Weiterentwicklung sowie Optimierung des Chirurgischen Leistungsspektrums und der strukturellen und organisatorischen Abläufe innerhalb Ihres Verantwortungsbereiches
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den relevanten Fachabteilungen im Klinikum sowie innerhalb der NÖ Landesgesundheitsagentur und darüber hinaus
- Ausarbeitung von Konzepten zur Optimierung der Prozesse und/oder Qualität in der Patientenversorgung
- Intensive Kontaktpflege zu Zuweiserinnen bzw. Zuweisern und Kooperationspartnerinnen bzw. Kooperationspartnern
- Engagierte Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie kollegial-kooperative Anleitung und Förderung im Rahmen der Ärzteausbildung

Ihre Kompetenzen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin bzw. zum Facharzt für Chirurgie und umfassende Kenntnisse sowie mehrjährige Berufserfahrung im Fachbereich
- Zusatzfach Viszeral- und/oder Gefäßchirurgie
- Nachweis der Berufsberechtigung als Fachärztin bzw. Facharzt für Chirurgie in Österreich, der insbesondere durch eine entsprechende Eintragung in die Österreichische Ärzteliste erbracht werden kann
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz - nachweisliche Führungserfahrung von Vorteil
- Managementausbildung für Führungskräfte mit universitärem Charakter oder Leadership-Programm der NÖ Landesgesundheitsagentur bzw. die Bereitschaft, diese/s zu absolvieren
- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation in Lehre und Forschung erwünscht

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. allfälliger Publikationsliste
- Relevante, fachspezifische Ausbildungsnachweise (u.a. Promotionsbescheid, Facharzt Diplom, Managementausbildung)
- OP-Katalog (vom zuständigen Abteilungsvorstand unterfertigt)
- Management- und Führungskonzept über die Organisation der Abteilung

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Führungsposition in einem zukunftsorientierten Klinikum, als Teil eines der größten Gesundheitsdienstleister in Österreich
- Modernste medizinische Ausstattung und innovative Behandlungskonzepte
- Ein hochqualifiziertes und engagiertes Team
- Wissenschaftliche und akademische Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen der Danube Private University.
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt ab € 10.610,99 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten.
- Zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich sind Unbescholtenheit und ein medizinischer Impf-/Immunitätsnachweis.

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Landessanitätsrat für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005 12923 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne!

Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prof. Dr. Ojan Assadian, MSc, DTMH – Ärztlicher Direktor  
Tel.-Nr.: +43 2622/9004 20102 (Sekretariat)

Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner  
Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **30. Juni 2026**.

**LGA-PEO-D-37/007-2026**

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das

**NÖ Pflege- und Betreuungszentrum  
Hainburg an der Donau  
suchen wir  
mit sofortiger Wirkung  
eine kaufmännische Direktorin bzw.  
einen kaufmännischen Direktor  
in Vollzeit**

Die Führung des Pflege- und Betreuungszentrum Hainburg an der Donau erfolgt im Rahmen einer Dualen Führung gemeinsam mit einer Pflegedirektion mit klar definierten Verantwortungsbereichen.

Das NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Hainburg an der Donau bietet 103 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause. In den 3 Wohnbereichen werden Langzeitpflege, Tagespflege, Kurzzeitpflege, rehabilitative Übergangspflege sowie Palliative Care angeboten.

Als Kaufmännische Direktorin bzw. Kaufmännischer Direktor stellen Sie gemeinsam mit der Pflegedirektion eine wertschätzende Kommunikations- und Informationskultur sicher. Neben der Organisation eines effizienten Personalmanagements obliegt Ihnen vor allem auch die betriebswirtschaftlich orientierte Führung des gesamten Betriebes. Wir suchen eine kompetente, flexible und innovative Persönlichkeit, die bereit ist, Führungsaufgaben wahrzunehmen und unsere Wertehaltung mitzutragen. Unser Angebot:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftssicheren Unternehmen
- Regelmäßige Aus-, Fort- und Weiterbildungen
- Ein umfangreiches Bildungsprogramm und gezielte Förderung der Weiterqualifizierung

- Vielfältige Entwicklungs- und Karrierechancen an 77 Standorten
- Maßnahmen zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Betriebskindergärten, Kinderzuschuss)
- Flexible Arbeitszeitmodelle

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene akademische Ausbildung im Bereich Betriebswirtschaft oder
- Gesundheits- oder Sozialmanagement (mind. 90 ECTS) oder vergleichbare Ausbildung z.B. E.D.E Zertifikat (Diplomlehrgang) mit einschlägiger Berufserfahrung
- Zusatzausbildung für Führungsaufgaben/Management bzw. die Bereitschaft, diese zu absolvieren
- Gute EDV (MS Office) Kenntnisse
- SAP Kenntnisse von Vorteil
- Mehrjährige Führungserfahrung im Gesundheits- oder Sozialbereich

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich ist Unbescholtenheit.

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Relevante Ausbildungsnachweise
- Management- und Führungskonzept über die Organisation des Pflege- und Betreuungszentrums in den kaufmännischen Aspekten unter Berücksichtigung der Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenzen

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes (NÖ LBG) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 5.023,40,00 und € 5.481,30,70 (14malig auf Basis Vollzeit). Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Frau Mag. Katja Henschl, MSc - Assistentin der Geschäftsführung der Gesundheit Thermenregion GmbH  
Tel.-Nr.: +43 2622/9004 11907

Fragen zum Bewerbungsprozess: NÖ LGA Recruiting & Bewerbermanagement  
Tel.-Nr.: +43 2742/9009 19100

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **30. Juni 2026**.

LGA-PEO-D-14/010-2026

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Die NÖ LGA ist mit ihren Universitätskliniken in Krems, St. Pölten und Tulln Kooperationspartner der Karl Landsteiner Privatuniversität in Krems.

Für das

**Universitätsklinikum St. Pölten-Lilienfeld,  
Standort Lilienfeld**

suchen wir  
**mit sofortiger Wirkung  
eine Primärärztin bzw.  
einen Primararzt für Innere Medizin**

Die Abteilung für Innere Medizin umfasst 65 Betten an zwei Stationen, eine Palliativstation mit 8 Betten sowie einen interdisziplinären Aufnahmebereich. Die überwachungspflichtigen Patientinnen und Patienten werden in entsprechender fachlicher Verantwortlichkeit an der interdisziplinären IMCU betreut. Schwerpunkt der Abteilung ist die internistische Akutversorgung und insbesondere die Betreuung der Patientinnen und Patienten im Rahmen der Akutgeriatrie. Darüber hinaus verfügt das Team der Abteilung über umfangreiche Erfahrung auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie, im Bereich der gastroenterologischen Endoskopie sowie der Diabetesversorgung. Zudem bildet die Betreuung von palliativmedizinischen Patientinnen und Patienten einen weiteren Schwerpunkt. Der Zusammenarbeit mit dem Standort St. Pölten kommt in der gesamten Tätigkeit besondere Bedeutung zu.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Medizinische, organisatorische und wirtschaftliche Leitung der Abteilung für Innere Medizin
- Sicherstellung der umfassenden Patientenversorgung im Versorgungsbereich
- Kontinuierliche Weiterentwicklung und Optimierung des internistischen Leistungsspektrums und der strukturellen und organisatorischen Abläufe innerhalb Ihres Verantwortungsbereiches
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den relevanten Fachabteilungen im Klinikum sowie innerhalb der NÖ Landesgesundheitsagentur und der Gesundheitsregion Ost (GRO)
- Ausarbeitung von Konzepten zur Optimierung der Prozesse und/oder Qualität in der Patientenversorgung
- Intensive Kontaktpflege zu Zuweiserinnen bzw. Zuweisern und Kooperationspartnerinnen bzw. Kooperationspartnern
- Engagierte Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie kollegial-kooperative Anleitung und Förderung im Rahmen der Ärzteausbildung (universitäre Lehre) und klare Bekenntnis zur ergebnisorientierten wissenschaftlichen Arbeit (universitäre Forschung)

Ihre Kompetenzen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin bzw. zum Facharzt für Innere Medizin
- Nachweis der Berufsberechtigung als Fachärztin bzw. Facharzt für Innere Medizin in Österreich, der insbesondere durch eine entsprechende Eintragung in die Österreichische Ärztesliste erbracht werden kann

- Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Geriatrie oder eine gleichwertige Ausbildung bzw. die Bereitschaft, diese/s zu absolvieren
- Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz - nachweisliche Führungserfahrung von Vorteil
- Managementausbildung für Führungskräfte mit universitärem Charakter oder Leadership-Programm der NÖ Landesgesundheitsagentur bzw. die Bereitschaft, diese/s zu absolvieren

- Habilitation erwünscht

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. allfälliger Publikationsliste
- Relevante, fachspezifische Ausbildungsnachweise (u.a. Promotionsbescheid, Facharzt Diplom, Managementausbildung)
- Management- und Führungskonzept über die Organisation der Abteilung

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Führungsposition in einem zukunftsorientierten Klinikum, als Teil eines der größten Gesundheitsdienstleister in Österreich
  - Modernste medizinische Ausstattung und innovative Behandlungskonzepte
  - Ein hochqualifiziertes und engagiertes Team
  - Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt ab € 10.961,21 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten.
  - Zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits
- Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich sind Unbescholtenheit und ein medizinischer Impf-/Immunitätsnachweis.

Nach dem Ablauf der Bewerbungsfrist laden wir Sie ein, mit dem Landessanitätsrat für Niederösterreich unter der Telefonnummer +43(0)2742/9005 12923 in Kontakt zu treten, um die Vorstellung bei der zuständigen Referentin bzw. bei dem zuständigen Referenten des Fachgutachtens des Landessanitätsrates für Niederösterreich zu initiieren. Diese Vorstellung komplettiert Ihre Bewerbung. Weiters dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass unvollständige Unterlagen sowie eine verabsäumte Vorstellung bei der Referentin bzw. bei dem Referenten zu einer schlechteren Einstufung bzw. Nichtbeurteilung des Landessanitätsrates für Niederösterreich führen.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich ([www.noe.gv.at/gleichbehandlung](http://www.noe.gv.at/gleichbehandlung)). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Die NÖ Landesgesundheitsagentur setzt sich für die Gleichbehandlung aller Menschen ein. Daher laden wir alle qualifizierten Menschen unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne!

Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Prim.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Ingrid Geiß, MAS Ärztliche Standortleitung Abteilungsleitung Gynäkologie u. Geburtshilfe Mobil: +43 676 / 858 13 31300 E-Mail: [ingrid.geiss@lilienfeld.lknoe.at](mailto:ingrid.geiss@lilienfeld.lknoe.at)

Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter [www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **22. Juli 2026**. □

# Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Adresse:

LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,  
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)  
3109 ST. PÖLTEN

Telefon:

0 2742/9005-12526

E-Mail:

buergerbuero.landhaus@noel.gv.at

## NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 02742 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag  
Samstag

7:00 - 19:00 Uhr  
7:00 - 14:00 Uhr

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, ersuchen wir Sie für persönliche Besuche die Möglichkeit zur Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen:

- mittels Online-Terminbuchung unter [www.etermin.net/Buergerbuero\\_Landhaus](http://www.etermin.net/Buergerbuero_Landhaus)
- telefonisch unter **02742/9005-12526** oder
- per E-Mail an [buergerbuero.landhaus@noel.gv.at](mailto:buergerbuero.landhaus@noel.gv.at)



Online-Terminbuchung

### Impressum

**Redaktion:** Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

**Eigentümer, Verleger und Herausgeber:** Land Niederösterreich.

**Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäude- und Liegenschaftsmanagement - Amtsdruckerei.

**Blattlinie:** Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

**Inseratenverwaltung:** 02742 / 9005, Klappe 12181.

**Erscheint** 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

**Bestellungen** sind schriftlich an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.  
[www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) e-mail: [ausschreibungen@noel.gv.at](mailto:ausschreibungen@noel.gv.at)  
[www.noel.gv.at/datenschutz](http://www.noel.gv.at/datenschutz)

Österreichische Post AG  
MZ02Z032051M  
Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1